ERWACHSENEN HOSPIZ STUTTGART

AMBULANTER HOSPIZDIENST FÜR ERWACHSENE

EHRENAMTLICHE

Geschulte Ehrenamtliche unterstützen Betroffene und ihre Angehörigen. Sie bringen Zeit und Erfahrung mit, nehmen Anteil an den Bedürfnissen der Betroffenen, sind sensible Begleiter*innen, leisten mitmenschlichen Beistand oder sind da, damit Erkrankte nicht alleine sind.

IHR KONTAKT ZU UNS

AMBULANTER HOSPIZDIENST FÜR ERWACHSENE

BEGLEITUNG IN KRANKENHÄUSERN UND PFLEGEEINRICHTUNGEN
Tel 0711 237 41-870
Fax 0711 237 41-54
aeh@hospiz-stuttgart.de

BEGLEITUNG ZU HAUSE UND TRAUERBEGLEITUNG
Tel 0711 237 41-52
Fax 0711 237 41-54
aeh@hospiz-stuttgart.de

WIR KOMMEN ZU IHNEN

Im Stadtgebiet Stuttgart können wir an jedem Aufenthaltsort eine hospizliche Begleitung bieten. Unser Angebot ist kostenfrei und kann von allen Menschen in Anspruch genommen werden – gleich welcher Religion oder Weltanschauung. Im Notfall erreichen Sie uns auch außerhalb der Bürozeiten.

WIR BEGLEITEN SIE

UNSER ANGEBOT

Ziel der ambulanten Hospizarbeit ist es, die Lebensqualität schwerstkranker und sterbender Menschen zu verbessern.

Wir begleiten und unterstützen Menschen auf der letzten Wegstrecke ihres Lebens. Unsere Aufgabe ist es, in enger Zusammenarbeit mit der palliativen Medizin und Pflege einen Raum zu schaffen, in dem der Mensch bis zuletzt leben kann.

Wir orientieren uns an den Wünschen und Bedürfnissen der schwerstkranken und sterbenden Menschen und unterstützen auch ihre Angehörigen. Begleitung, Zuwendung und Sorge stehen im Mittelpunkt unserer Arbeit.

WIR KOMMEN ZU IHNEN

Unsere Palliative Care Fachkräfte und unsere geschulten Ehrenamtlichen entlasten und unterstützen Sie an diesen Orten:

- zu Hause
- im Krankenhaus
- in der Pflegeeinrichtung und im Betreuten Wohnen

PALLIATIVE CARE BERATUNG

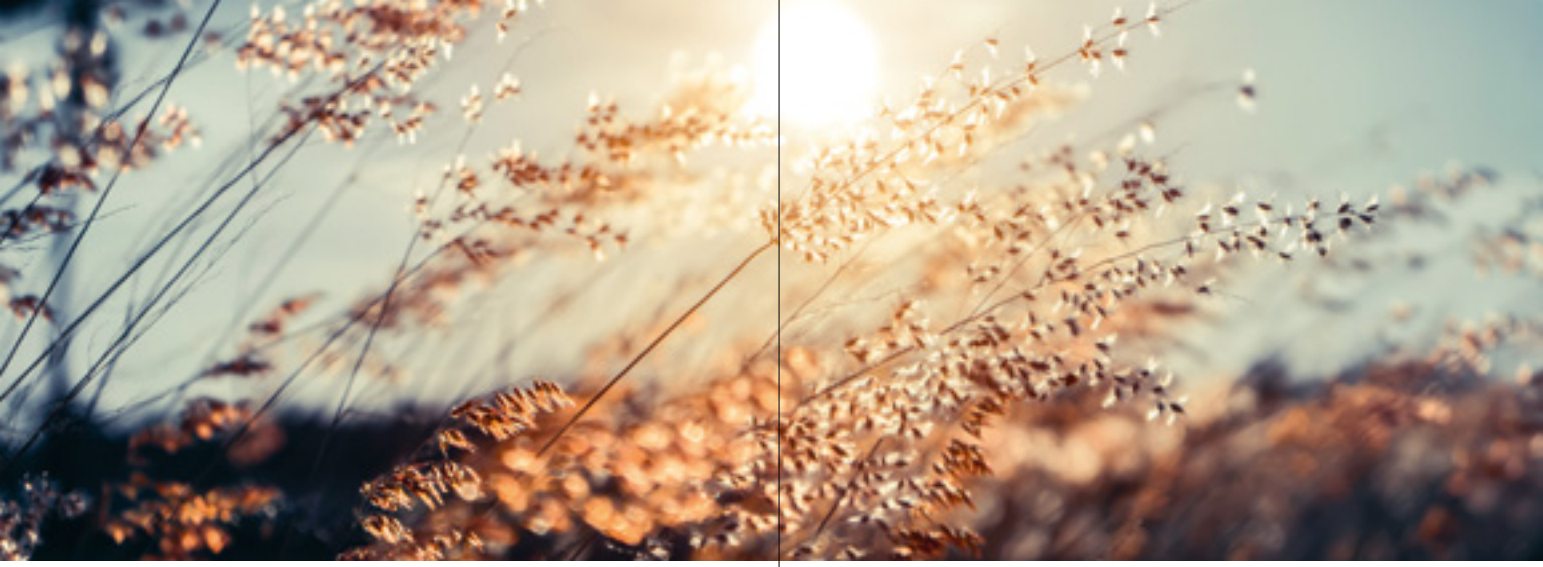
Wir beraten schwerstkranke Menschen und ihre Angehörigen über Möglichkeiten der Unterstützung und Entlastung vor Ort:

- zu palliativpflegerischen Themen am Lebensende (z. B. belastende Symptome, Flüssigkeitsgabe und Ernährung)
- zur palliativen Situation eines demenziell erkrankten Menschen
- zur Vermeidung von wiederkehrenden Krankenhausaufenthalten
- zu ethisch-rechtlichen Fragestellungen (z. B. Wahrung der Selbstbestimmung, Unterstützung von Entscheidungsprozessen)
- zu Fragen der Vorsorge am Lebensende
- zu sozialen, spirituellen und persönlichen Fragen

WIR BEGLEITEN SIE

Zu Hause

Die meisten Menschen möchten ihre letzte Lebenszeit zu Hause verbringen. Schwere Krankheit, Krisensituationen oder ein nahes Lebensende berühren dabei viele Fragen. Neben der Sorge für den erkrankten Menschen gilt unsere Aufmerksamkeit und Unterstützung den Angehörigen.



Palliative Care Fachkräfte beraten beim Hausbesuch zur Möglichkeit der Linderung von Symptomen, zu Fragen der Pflege, zu ethischen Aspekten und allen anderen Fragen.

Wir arbeiten eng mit den Mitarbeiter*innen der spezialisierten ambulanten Palliativversorgung (SAPV-Team) zusammen. Ein besonderer Schwerpunkt unserer Arbeit ist die Beratung bei nicht-onkologischen Erkrankungen, wie z. B. Leber-, Herz-, Lungen-, Nieren oder neurologischen Erkrankungen.

In Krankenhäusern

Wir begleiten und beraten Betroffene und Angehörige auf Palliativstationen und anderen Stationen. Unsere Palliative Care Fachkräfte kooperieren eng mit dem Behandlungsteam im Krankenhaus.

In Pflegeeinrichtungen

Viele Menschen verbringen ihre letzte Lebenszeit in Pflegeeinrichtungen. Palliative Care Fachkräfte und geschulte Ehrenamtliche entlasten, unterstützen und beraten die betroffenen Menschen und ihre Angehörigen.

Wir verstehen uns als Teil des Netzwerks der kooperierenden Pflegeeinrichtung. In Zusammenarbeit mit dem Pflegeteam können Hausärzt*innen, Sozialarbeiter*innen, Seelsorger*innen oder andere mit den betroffenen Menschen in beruflicher Verantwortung stehende Menschen hinzugezogen werden. Wir arbeiten eng mit den Mitarbeiter* innen der spezialisierten ambulanten Palliativversorgung (SAPV-Team) zusammen.

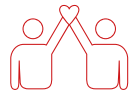
Auf Wunsch beraten wir Pflegeteams zu besonderen Themen von Palliative Care und wir unterstützen Pflegeeinrichtungen in der Implementierung von Palliative Care Konzepten.

TRAUERNACHSORGE

Wenn ein Mensch stirbt, endet unsere Unterstützung nicht. In unserer Trauernachsorge bleiben die vertrauten Ehrenamtlichen für einige Zeit in Kontakt mit den Hinterbliebenen. Weitergehende Angebote, wie die Unterstützung in Trauergruppen, sind im Einzelfall möglich.

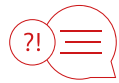
WIR FREUEN UNS ÜBER IHRE UNTERSTÜTZUNG

durch Ihre
ehrenamtliche Mitarbeit.



durch Ihren Beitritt
zum Förderverein.

durch kleine und
große Spenden sowie
Vermächtnisse.



Falls Sie eine Zustiftung an die
Evangelische Hospiz-Stiftung
Stuttgart oder ein Vermächtnis planen,
beraten wir Sie gerne ausführlich.

VEREIN ZUR FÖRDERUNG DES HOSPIZ STUTTGART
IBAN DE17 6005 0101 0002 1278 33 - BIC SOLADEST600

SPENDENKONTO KINDERHOSPIZ
IBAN DE10 6005 0101 0002 0710 20 · BIC SOLADEST600

Bitte verzeichnen Sie bei jeder Überweisung Ihre ganze Anschrift,
damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung zusenden können.
Wir danken schon jetzt für Ihre Unterstützung!

STAFFLENBERGSTRASSE 22 · 70184 Stuttgart
U5, U6, U7, U12 Haltestelle Dobelstraße
U15 Haltestelle Stafflenbergstraße

Leitung Jeanette Neumann-Maile
aeh@hospiz-stuttgart.de
hospiz-stuttgart.de
Tel 0711 237 41-870

Gesamtleitung Carola Riehm
hospiz-stuttgart.de

Evangelische
Kirche
in Stuttgart

Stand 04/2025

Fotos Reiner Pfisterer · Schenten/raumzeit
Gestaltung feedbackmedia.de